Stadtwerke Bochum | Netz

Netzausbauplan
Bericht nach § 14d EnWG

Datum: 30.10.2026



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 3

2 Planungsgrundlagen 5

2.1 Regionalszenario 2025 der Planungsregion West 5

2.2 Voraussichtliche Entwicklung der Versorgungsaufgabe 6

2.2.1 Aktuelle Versorgungsaufgabe auf Grundlage des Regionalszenarios 2025 6

2.2.2 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe T+5 7

2.2.3 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe T+10 7

2.2.4 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe 2045 8

3 Netzdimensionierende Netzausbauplanung 8

4 Bedarf an Systemdienstleistungen und Flexibilitätsdienstleistungen 9

5 Spitzenkappung nach § 11 Absatz 2 EnWG 9

Anhang 1 – Maßnahmenübersicht 10

1 Einleitung

Die Stadtwerke Bochum Netz GmbH mit Sitz in Bochum betreibt das Stromverteilnetz im Stadtgebiet Bochum. Das Versorgungsgebiet ist gemäß Erhebungsbogen 2026 überwiegend städtisch strukturiert. Es umfasst ein Teilnetzgebiet „Stadt Bochum“, das als lastgetriebenes Teilnetz der Planungsregion West in Nordrhein-Westfalen zugeordnet ist. Vorgelagerter Netzbetreiber ist Westnetz.

Die Stadtwerke Bochum Netz GmbH betreibt die Netzebenen Umspannung Hoch- auf Mittelspannung, Mittelspannung, Umspannung Mittel- auf Niederspannung sowie Niederspannung. Eine Umspannung Höchst- auf Hochspannung und ein Hochspannungsnetz werden nicht betrieben.

Im Bestand verfügt das Teilnetzgebiet Stadt Bochum über 13 Umspannwerke HS/MS mit einer installierten Leistung von 884 MVA sowie 1.202 Ortsnetzstationen MS/NS mit einer installierten Leistung von 1.458 MVA (Abbildung 1).

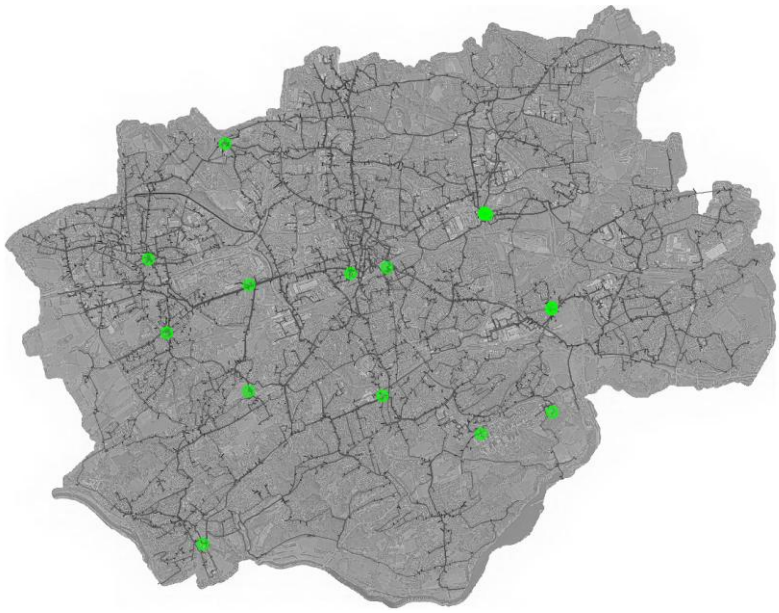


Abbildung 1: Standorte der Umspannwerke HS/MS

In Abbildung 2 sind die Standorte der 1.202 Mittel- und Niederspannungs-Ortsnetzstationen (MS/NS) dargestellt. Diese Stationen spielen eine wesentliche Rolle bei der lokalen Verteilung des Stroms im Stadtgebiet und dienen der wirtschaftlich effizienten und dabei höchsten Anforderung gerecht werdenden Versorgungssicherheit der Letztverbraucher mit elektrischer Energie.

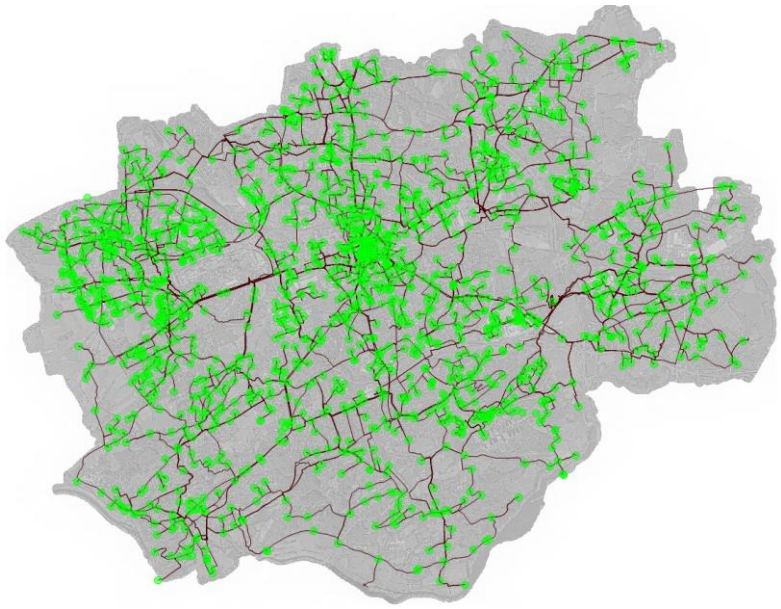


Abbildung 2: Standorte der Ortsnetzstationen MS/NS

Die Standorte der Schaltstationen werden in Abbildung 3 abgebildet. Mit diesen Stationen wird der Stromfluss innerhalb des Stromtransportnetzes und damit die Auslastung der Teilnetzabschnitte gesteuert. Über Schaltstationen erfolgt grundsätzlich keine Versorgung von Letztverbrauchern. Durch die Umschaltmöglichkeiten wird die Netzstabilität, abhängig von der jeweils aktuellen Netzbelastung gewährleistet.

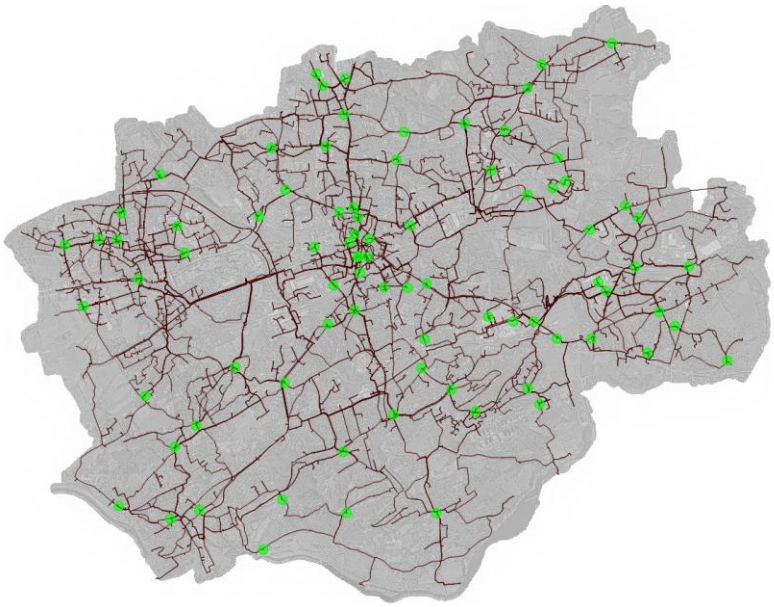


Abbildung 3: Standorte der Schaltstationen

Abbildung 4 bietet eine detaillierte Darstellung der Kabeltrasse des Mittelspannungsnetzes. Die Gesamtlänge des Mittelspannungsnetzes beträgt 1.493 km. Die unterschiedlich markierten Trassen verdeutlichen die verschiedenen Spannungsebenen (rot: 10 kV-Ebene; grün: 30 kV-Ebene) und zeigen den Verlauf der Kabel durch das Stadtgebiet.

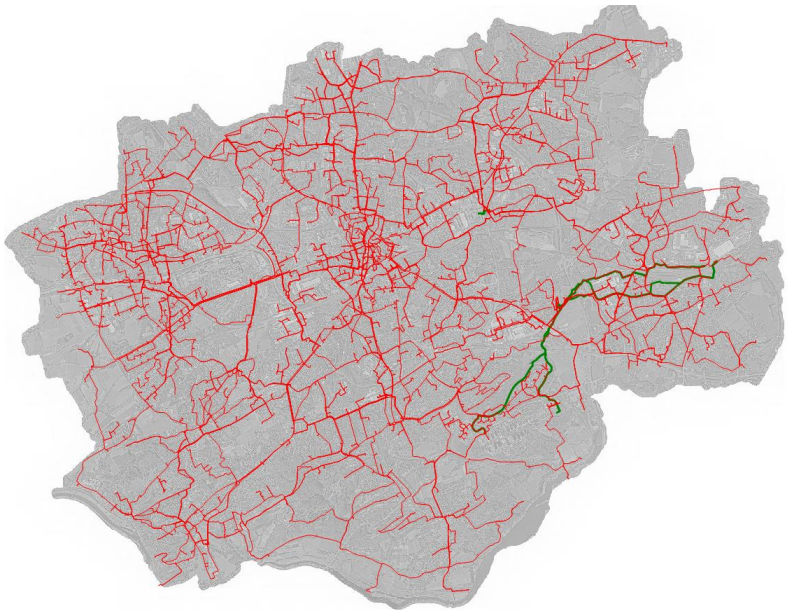


Abbildung 4: Leitungsverlauf des Mittelspannungsnetzes| rot 10KV, grün 30KV

Die räumliche Abgrenzung der Engpassregionen wurde aus dem Netzausbauplan 2024 adaptiert. Abbildung 5 stellt diese Bereiche gemeinsam mit den im Maßnahmenplan geführten Baumaßnahmen dar. So wird sichtbar, wo geplante und bereits laufende Maßnahmen im räumlichen Zusammenhang mit den ermittelten Engpassregionen liegen. Die Engpassregionen sind rot dargestellt. Die Farben der Maßnahmen kennzeichnen ihren jeweiligen Status: Grün steht für Maßnahmen im Bau, Blau für konkrete Planungen, Orange für vorgesehene Maßnahmen und Schwarz für abgeschlossene Maßnahmen.

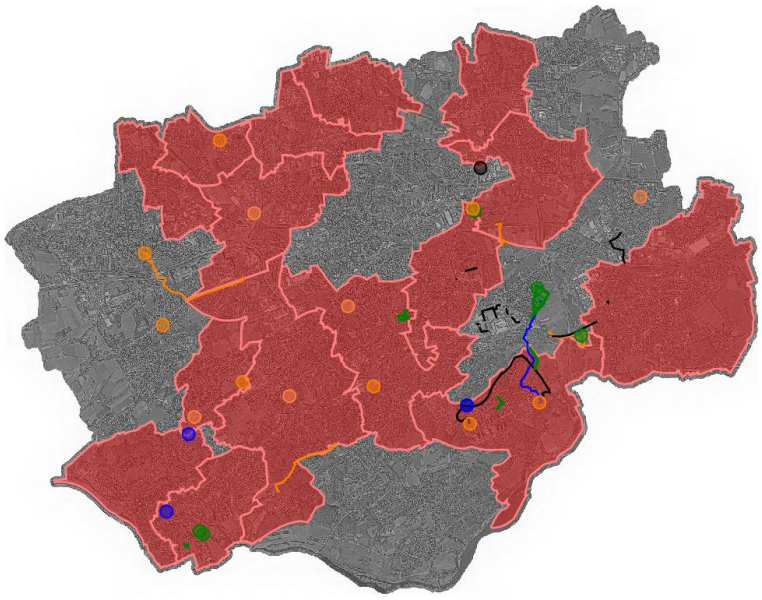


Abbildung 5: Maßnahmenkarte – Legende: Grün: im Bau; Blau: konkrete Planung; Orange: vorgesehene Maßnahme; Schwarz: abgeschlossen. Engpassregionen sind als rote Flächen dargestellt.

2 Planungsgrundlagen

2.1 Regionalszenario 2025 der Planungsregion West

Die Stadtwerke Bochum Netz GmbH ist der Planungsregion West zugeordnet. Die nachstehende Tabelle zeigt die für das eigene Versorgungsgebiet gemeldete Einschätzung des Unternehmens.
Sie enthält den Bestand zum 31.12.2024 sowie die Stützjahre 2030, 2035 und 2045. Die Werte bilden die Grundlage für die anschließende Beschreibung der zukünftigen Versorgungsaufgabe und der Netzausbauplanung.

Regionalszenario 2025 der Planungsregion West
Auf das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bochum Netz GmbH entfallende Leistung in MW

	Bestand (2024)	2030	2035	2045
Photovoltaik auf oder an Gebäuden (MWp)	81,6	119,8	173,5	238,6
Photovoltaik Freifläche (MWp)	0,5	18,2	31,1	44,5
Windenergie an Land	0	0	0	0
Sonstige erneuerbare Erzeugung	3,9	3,9	3,9	3,9
Konventionelle Kraftwerke	74,4	74,4	74,4	74,4
Wärmepumpen (für dezentrale Wärmelösungen)	17,3	62,2	106,7	208,4
Elektrischer Bedarf für zentrale Wärmelösungen	0,4	27,4	37,4	77,4
Elektromobilität	58,8	161,7	269,8	467,1

Konventionelle Last (umfasst Haushalte, Gewerbe, Handel, Industrie, Landwirtschaft)	220,12	209,88	200,57	185,24
Stand-alone Rechenzentren	0	1	5	5
Elektrolyseure	0	0	0	0
Kleinbatteriespeicher (< 1 MW)	15	35	68,6	114,9
Großbatteriespeicher (ab 1 MW)	0	19,2	37,6	63,1
Pumpspeicher	0	0	0	0
Gesamt:	472,02	732,68	1.008,57	1.482,54

2.2 Voraussichtliche Entwicklung der Versorgungsaufgabe

Die Regionalszenario-Werte werden in die eigene Netzplanung überführt. Die nachfolgenden Tabellen weisen die planungsrelevanten Bezugs- und Einspeiseleistungen nach Netzebene aus.
Sie stellen die für die Netzplanung maßgeblichen Leistungswerte dar und sind nicht mit den installierten Leistungen aus Abschnitt 2.1 gleichzusetzen.

2.2.1 Aktuelle Versorgungsaufgabe auf Grundlage des Regionalszenarios 2025

Die aktuelle Versorgungsaufgabe basiert auf dem Bestand des Jahres 2024. Die Mittel- und Niederspannung tragen die wesentlichen Bezugs- und Einspeiseleistungen. Im Bereich der Umspannung Hoch- auf Mittelspannung wird die Versorgung des nachgelagerten Netzes abgebildet.

Bestand 2024

Netzebene	Bezug Verbraucher [MW]	Bezug nachgelagerte NE [MW]	Einspeisung Erzeuger [MW]	Einspeisung nachgelagerte NE [MW]
UW Hoch- auf Mittelspannung	0,00	279,76	0,06	60,98
Mittelspannung	78,13	201,64	11,54	49,44
UW Mittel auf Niederspannung	0,00	201,64	0,43	49,00
Niederspannung	201,64	-	49,00	-

Aktuelle Versorgungsaufgabe
Aufteilung der Bestandswerte aus dem Regionalszenario 2025 auf die Netzebenen

	UW HS/MS	MS	UW MS/NS	NS
Photovoltaik auf oder an Gebäuden (MWp)	0,09	15,85	0,62	64,92
Photovoltaik Freifläche (MWp)	0,00	0,50	0,00	0,02

Windenergie an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige erneuerbare Erzeugung	0,00	0,00	0,00	0,00
Konventionelle Kraftwerke	0,00	70,83	0,00	3,54
Wärmepumpen (für dezentrale Wärmelösungen)	0,00	0,00	0,00	17,31
Elektrischer Bedarf für zentrale Wärmelösungen	0,00	0,41	0,00	0,00
Elektromobilität	0,00	33,14	0,00	25,62
Konventionelle Last (umfasst Haushalte, Gewerbe, Handel, Industrie, Landwirtschaft)	0,00	54,42	0,00	165,70
Stand-alone Rechenzentren	0,00	0,00	0,00	0,00
Elektrolyseure	0,00	0,00	0,00	0,00
Kleinbatteriespeicher (< 1 MW)	0,00	0,16	0,00	14,82
Großbatteriespeicher (ab 1 MW)	0,00	0,00	0,00	0,00
Pumpspeicher	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt:	0,09	175,31	0,62	291,93

2.2.2 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe T+5

Bis 2030 steigt die planungsrelevante Bezugs- und Einspeiseleistung in den betriebenen Netzebenen deutlich an. Wesentliche Treiber sind die zunehmende Elektrifizierung des Wärme- und Verkehrssektors sowie der Ausbau de-zentraler Erzeugung und Speicher.

2030 (T+5)

Netzebene	Bezug Verbraucher [MW]	Bezug nachgelagerte NE [MW]	Einspeisung Erzeuger [MW]	Einspeisung nachgelagerte NE [MW]
UW Hoch- auf Mittelspannung	0,00	981,88	0,00	342,42
Mittelspannung	267,51	714,37	153,27	189,15
UW Mittel auf Niederspannung	0,00	714,37	0,00	189,15
Niederspannung	714,37	-	189,15	-

2.2.3 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe T+10

Für den Zeithorizont bis 2035 wird eine weitere Zunahme der Bezugs- und Einspeiseleistungen berücksichtigt. Die Entwicklung betrifft insbesondere die Mittelspannung sowie die Niederspannung und erfordert eine vorausschauende Netzdimensionierung.

2035 (T+10)

Netzebene	Bezug Verbraucher [MW]	Bezug nachgelagerte NE [MW]	Einspeisung Erzeuger [MW]	Einspeisung nachgelagerte NE [MW]
UW Hoch- auf Mittelspannung	0,00	1.684,00	0,00	624,30
Mittelspannung	456,90	1.227,10	295,00	329,30
UW Mittel auf Niederspannung	0,00	1.227,10	0,00	329,30
Niederspannung	1.227,10	-	329,30	-

2.2.4 Voraussichtliche Versorgungsaufgabe 2045

Bis 2045 wird eine weiter steigende Versorgungsaufgabe erwartet. Die langfristige Planung berücksichtigt die Ent-wicklung der elektrischen Nachfrage, der dezentralen Einspeisung sowie der Speicher in allen betriebenen Netzebenen.

2045

Netzebene	Bezug Verbraucher [MW]	Bezug nachgelagerte NE [MW]	Einspeisung Erzeuger [MW]	Einspeisung nachgelagerte NE [MW]
UW Hoch- auf Mittelspannung	0,00	2.477,10	0,00	880,60
Mittelspannung	655,80	1.821,30	403,70	476,90
UW Mittel auf Niederspannung	0,00	1.821,30	0,00	476,90
Niederspannung	1.821,30	-	476,90	-

Die Netzebenen Mittelspannung, Umspannung Mittel- auf Niederspannung und Niederspannung werden maßgeblich durch die Entwicklung der elektrischen Nachfrage und der dezentralen Einspeisung geprägt. Die in Tabelle aus Abschnitt 2.1 ausgewiesenen Zuwächse bei Wärmepumpen, Elektromobilität, Photovoltaik und Speichern werden deshalb bei der Netzausbauplanung berücksichtigt.

3 Netzdimensionierende Netzausbauplanung

Die netzdimensionierende Netzausbauplanung umfasst Maßnahmen, die neue Netzkapazitäten schaffen, die Übertragungskapazität erhöhen oder das Netz zur Aufnahme der zukünftigen Versorgungsaufgabe verstärken und optimieren. Dazu zählen Neubauten sowie Ersatz(neu)bauten mit Erhöhung der Übertragungskapazität und Netzoptimierungs- und Verstärkungsmaßnahmen.

Die Maßnahmenplanung basiert auf der erwarteten Entwicklung der Versorgungsaufgabe und den daraus abgeleiteten Netzanforderungen. Treiber sind insbesondere der zusätzliche Strombedarf durch Elektromobilität, elektrische Wärmeversorgung und weitere Verbraucher sowie der Anschluss erneuerbarer Erzeugungsanlagen. Die Netzausbauplanung dient dazu, bestehende oder absehbare Kapazitätsengpässe zu vermeiden beziehungsweise zu beheben und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Auf der Hochspannungsebene umfasst die Planung insbesondere den Neubau und die Erweiterung von Umspannwerken sowie die Erhöhung der Umspanner- und Anschlusskapazität. Dazu gehören auch erforderliche Schaltanlagen, Umspanner und Kabelverbindungen. In der Mittelspannung werden neue Kabelverbindungen errichtet sowie bestehende Leitungen verstärkt oder netztechnisch optimiert. Im Bereich der Umspannung von Mittel- auf Niederspannung werden Ortsnetzstationen neu errichtet oder verstärkt, wenn dadurch zusätzliche Übertragungskapazität bereitgestellt wird.

Ein weiterer langfristiger Bestandteil der Netzausbauplanung ist die schrittweise Vorbereitung des Mittelspannungsnetzes auf einen späteren 20-kV-Betrieb. Bei Erneuerungen und Erweiterungen werden dafür, soweit technisch und wirtschaftlich sinnvoll, 20-kV-ready Betriebsmittel eingesetzt. Eine Umstellung von 10 kV auf 20 kV erfolgt abschnittsweise, sobald ein zusammenhängender Netzabschnitt einschließlich der erforderlichen Kabel, Schaltanlagen, Umspanner und weiterer Betriebsmittel vollständig für 20 kV ausgelegt ist. Bei vergleichbarer Strombelastbarkeit kann die höhere Spannung grundsätzlich eine deutliche Erhöhung der übertragbaren Leistung ermöglichen; der tatsächlich nutzbare Kapazitätszuwachs hängt jedoch von der Auslegung und den Randbedingungen des jeweiligen Netzabschnitts ab.

Die konkreten Maßnahmen, ihre geplanten Zeiträume, Mengen und geschätzten Kosten sind im Maßnahmenplan und in den aggregierten Ausbaudarstellungen ausgewiesen. Die Einordnung in die Zeithorizonte erfolgt anhand des voraussichtlichen Baubeginns.Nicht netzdimensionierender Ausbaubedarf
Der nicht netzdimensionierende Ausbaubedarf umfasst reinen Ersatz (1:1), Rückbau und Altlastentsorgung. Im Maßnahmenplan sind hierfür insbesondere altersbedingte Erneuerungen von Mittelspannungskabeln, Ortsnetzstationen, Umspannwerken und Niederspannungsnetzen vorgesehen.

4 Bedarf an Systemdienstleistungen und Flexibilitätsdienstleistungen

Eigene Anlagen zum Management von Blindleistung sind nicht geplant. Für das Netzgebiet der Stadtwerke Bochum Netz GmbH wurden keine Werte für einen ungedeckten Blindleistungsbedarf zum 31.12.2025, 2030, 2035 und 2045 ermittelt/prognostiziert. Es sind 60 intelligente Ortsnetzstationen im Betrieb, wovon 59 Inbetriebnahmen (Neubau und Retrofit) im Jahr 2025 stattfanden. Regelbare Ortsnetztransformatoren sowie Strangregler in der Niederspannung sind nicht geplant.

5 Spitzenkappung nach § 11 Absatz 2 EnWG

Die Stadtwerke Bochum Netz GmbH wendet gemäß Erhebungsbogen 2026 keine Spitzenkappung nach § 11 Absatz 2 EnWG an.

Anhang 1 – Maßnahmenübersicht

lfd. Nr.	Maß-nahme	Betroffener Netzknoten	Projektbeschrei-bung	Betriebs-mittel	Netztechni-sche Begrün-dung	Inbe-trieb-nahme	Verzögerungs-grund	Projekt-status	Genehmi-gungsverfah-ren	Geprüfte Alternativen
2	Netz-strukturie-rung Laer/Mark 51°7	Laer	Leitungserneue-rung im Zuge des Neubaus der 10-kV-Schaltanlage im Umspannwerk Laer	Kabel	Notwendige Kabellegungen für die Erneue-rung der Schaltanlage (Maßnahme 9)	11/2026	Maßnahmenerwei-terung durch prog-nostizierte Laststei-gerungen im Netz-gebiet	im Bau	abgeschlossen	—
3	UW Lin-den	Bochum / Hattingen	Erneuerung des Umspannwerks Linden	Schaltan-lage	Erneuerung des Umspann-werks	12/2026	Verzögerung durch längere Lieferzei-ten	im Bau	abgeschlossen	—
9	Neubau UW Laer	Laer	Neubau der 10-kV-Schaltanlage im Umspannwerk Laer	Schaltan-lage	Ersatz der Schaltanlage, zusätzliche Leitungsfelder	06/2025	Maßnahmenerwei-terung durch prog-nostizierte Laststei-gerungen im Netz-gebiet	im Bau	abgeschlossen	—
10	Zum Scheb-bruch	Laer	Erschließung Neu-baugebiet	Kabel	Erschließung Neubaugebiet	03/2024	Verzögerungen durch den Erschlie-ßungsträger	im Bau	abgeschlossen	—
17	UWLI – AXSA	Bochum / Hattingen	Neubau Kabelstre-cke UW Linden – Knotenpunktstation AXSA	Kabel	Ertüchtigung Transportnetz für prognosti-zierten Lastzu-wachs	12/2028	Priorisierung ande-rer Projekte	vorgese-hene Maß-nahme	noch nicht ein-geleitet	Erhöhung des Quer-schnitts von Leitungen, Trennstellenoptimie-rung, Änderung der Netztopologie, Bau von Parallelsystemen

19	UWBU – LUIS	Laer	Neubau Kabelstrecke UW Buddenberg – Knotenpunktstation LUIS	Kabel	Ertüchtigung Transportnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2029	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Erhöhung des Querschnitts von Leitungen, Trennstellenoptimierung, Änderung der Netztopologie, Bau von Parallelsystemen
22	Maßnahmen-Container für MSP 10 kV Erneuerung	—	MSP-Kabel-Erneuerung (10 kV)	Kabel	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
23	Maßnahmen-Container für MSP 10 kV Verstärkung	—	MSP-Kabel-Verstärkung (10 kV)	Kabel	Ertüchtigung Transportnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
24	Maßnahmen-Container für MSP 20 kV Neubau	—	MSP-Kabel-Neubau (20 kV)	Kabel	Ertüchtigung Transportnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
25	Umspannung Mittel- auf Niederspannung ONS	—	Erneuerung der ONS	ONS-Station mit Trafo	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

26	Umspannung Mittel- auf Niederspannung ONS	—	Neubau/Verstärkung der ONS	ONS-Station mit Trafo	Verstärkung der ONS	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
27	UW Elbestr.	—	Gesamtprojekt für Elbestraße: neues Schalthaus, Umspanner und 3-Wickler ergänzen	Trafos und Schaltfelder	Verstärkung des Umspannwerks	01/2030	—	konkrete Planung	keine Genehmigung erforderlich	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
28	UW Linden	—	Altersbedingte Erneuerung und sukzessive Ertüchtigung für 20-kV-ready	110-kV-Schaltanlage; Trafos; Spartrafo	Verstärkung des Umspannwerks	12/2030	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
29	UW Wohlfahrt	—	Altersbedingte Erneuerung und sukzessive Ertüchtigung für 20-kV-ready	Trafos und Schaltfelder	Verstärkung des Umspannwerks	12/2030	Klärung Liegenschaften ausstehend	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

30	UW Berthastr.	—	Gesamtprojekt: leistungsbedingte Erweiterung mit 3-Wickler und neuem Schalthaus	110-kV-Schaltanlage; Spartrafo	Ersatz 110/10-kV-Trafo durch 110/20/10-kV-Spartrafo	01/2036	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
31	UW Essener	—	Altersbedingte Erneuerung und sukzessive Ertüchtigung für 20-kV-ready	Trafos und Schaltfelder	Verstärkung des Umspannwerks	12/2029	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
32	UW Laer	—	Gesamtprojekt für Umbau/Erweiterung, Block C und Umstellung Richtung 20 kV	Spartrafo, 20-kV-Schaltanlage	Verstärkung des Umspannwerks	01/2037	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
36	UW Eppendorf	—	Gesamtprojekt mit Umspannern, 110-kV-Anlage und MSP-Schalthaus	Spartrafos, 110-kV-Schaltanlage	Verstärkung des Umspannwerks	12/2031	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
37	UW Heriberti	—	Gesamtprojekt mit zweitem Umspanner und direktem 110-kV-Doppelstich	Neubau 110-kV-Kabel „UW Heribertistr. – UW Westf. (neu)“	Verstärkung des Umspannwerks	12/2032	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

40	UW Sevinghausen	—	Ersatz für UW Westfälische Straße	Komplettes UW	Verstärkung/Neubau des Umspannwerks	12/2036	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
42	Maßnahmen-Container für NSP-Maßnahmen Erneuerung	Maßnahmen beziehen sich auf das ganze Stadtgebiet	Erneuerung des bestehenden Niederspannungsnetzes	Kabel/Freileitung	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	im Bau	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
43	Maßnahmen-Container für NSP-Maßnahmen Verstärkung	Maßnahmen beziehen sich auf das ganze Stadtgebiet	Verstärkung und Neubau des Niederspannungsnetzes	Kabel	Ertüchtigung Niederspannungsnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2028	—	im Bau	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
44	UW Robert Müser	Stadt Bochum	Neubau UW Robert Müser, 20-kV-ready mit 10-kV-Betrieb; Endausbau mit 2 × 110/10(20)-kV-Umspannern	Trafos	Verstärkung/Neubau des Umspannwerks	12/2032	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
45	UW Weitmar	Stadt Bochum	Altersbedingte Erneuerung und Erweiterung; Schalträume, 3-Wickler und zusätzlicher Umspanner	Trafos	Verstärkung/Neubau des Umspannwerks	12/2033	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

46	UW Querenburg	Stadt Bochum	Verstärkung und Netzentwicklung; Erhöhung der Umspanner 20/10 von 20 auf 30 MVA sowie Schaltanlage	Trafos	Verstärkung/Neubau des Umspannwerks	12/2037	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
47	UW Universität	Stadt Bochum	Verstärkung und Netzentwicklung; Erhöhung der Umspanner 20/10 von 20 auf 30 MVA sowie Schaltanlage	Trafos	Verstärkung/Neubau des Umspannwerks	12/2038	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
48	KPS KRUP	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2031	—	konkrete Planung	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
49	KPS AXSA	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	konkrete Planung	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
50	KPS ALUM	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	im Bau	abgeschlossen	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
51	KPS AMTI	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2033	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

52	KPS WERI	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2035	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
53	KPS ROMA	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2029	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
54	KPS DARP	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2029	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
55	KPS BREN	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2032	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
56	KPS HERO	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2031	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
57	KPS STOD	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2034	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

58	KPS ALBA	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2031	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
59	KPS FEBE	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2027	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
60	KPS AMLE	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
61	KPS HELO	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2028	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
62	KPS POST	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2033	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
63	KPS BOSA	Stadt Bochum	Erneuerung Knotenpunktstation	Trafos	Altersbedingte Erneuerung	12/2032	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

64	MSP-Kabelstrecke (6500-9003) 30 kV	Stadt Bochum	Erneuerung 30-kV-Strecke Uni	Kabel	Erhöhte Schadenshäufung	12/2025	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
65	MSP-Kabelstrecke 6300-6519	Stadt Bochum	Erneuerung der Kabelstrecke, da bereits mehrfache Schäden in der Vergangenheit	Kabel	Erhöhte Schadenshäufung	12/2029	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
66	MSP-Kabelstrecke 4080-5075/3	Stadt Bochum	Erneuerung der Kabelstrecke wegen deutlicher Schadenshäufung in den letzten Jahren; Teilbereich Essener Str./Südstr. auffällig	Kabel	Erhöhte Schadenshäufung	12/2030	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
67	MSP-Kabelstrecke 8694-8799	Stadt Bochum	Erneuerungsbedürftige Kabelstrecke aufgrund des hohen Alters	Kabel	Altersbedingte Erneuerung	12/2030	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
68	MSP-Kabelstrecke 5140-5700	Stadt Bochum	Erneuerung, da Schäden am Kabelmaterial vorhanden sind; Kabelstrecke stark gefährdet	Kabel	Erhöhte Schadenshäufung	12/2030	—	vorgesehene Maßnahme	noch nicht eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden

69	Uni-Querenburg, MSP-Querspange	Stadt Bochum	Netzerweiterung und Versorgungssicherung im Netzgebiet Universität Bochum	Kabel	Ertüchtigung Transportnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2028	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
70	Schalthaus Grüner Weg	Stadt Bochum	Bau des Schalthauses in 20-kV-ready	Schaltanlage	Ertüchtigung Transportnetz für prognostizierten Lastzuwachs	12/2030	—	im Bau	abgeschlossen	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden
71	Alte Wittener Straße	Stadt Bochum	Erneuerungsbedürftige Kabelstrecke	Kabel	Altersbedingte Erneuerung	12/2030	—	konkrete Planung	bereits eingeleitet	Alternativen (z. B. Änderung der Netztopologie) geprüft, aber für den Netzausbau/die Erneuerung entschieden